

Das Vorstellungsgespräch



DAS VORSTELLUNGSGESPRÄCH

THEMENÜBERSICHT

- 1.) Auswahlverfahren
- 2.) Vorbereitung
- 3.) Ablauf
- 4.) Typische Fragen und wie Sie darauf am besten antworten



DAS UNTERNEHMEN

STUDITEMPS GMBH

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF** TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH

- » 2008 von Andreas Wels und Benjamin Roos gegründet
- » Betreiber der größten Jobbörse für Studenten Jobmensa.de mit
 250.000 registrierten Studenten aus ganz Deutschland
- » Studentenjobs unterschiedlichster Fachbereiche in allen deutschen Uni-Städten
- » einfache Tätigkeiten bis hin zu hoch qualifizierten Stellen
- » Unsere Aufgabe: Suche nach geeignete Studenten für unsere Partnerunternehmen



MÖGLICHKEITEN

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN **MÖGLICHKEITEN** DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF** TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH

Gängige Auswahlverfahren

- » Prüfung der Bewerbungsunterlagen
- » Telefoninterview
- » Erstes Vorstellungsgespräch
- » Zweites Vorstellungsgespräch
- » Eignungstest
- » Assessment Center

Gruppengespräch mit anderen Bewerbern



MÖGLICHKEITEN

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN **MÖGLICHKEITEN** DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF** TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH

» Telefoninterview

» Erstes Vorstellungsgespräch

Personalverantwortlicher

Fachverantwortlicher

» Zweites Vorstellungsgespräch

Personalverantwortlicher

Abteilungsleiter/Geschäftsführer

» Zwei Perspektiven

Personalverantwortlicher:

Interesse an Softskills, "Gesamtpaket" Bewerber

Fachverantwortlicher:

Interesse an Erfahrungen und Fähigkeiten



MÖGLICHKEITEN

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN **MÖGLICHKEITEN** DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF** TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH

» Eignungstest

- » Meistens vor Vorstellungsgespräch
- » Aufgabenspezifisch (z.B. sprachlich, mathematisch)
- » Psychologisch (verhaltensanalytisch)
- » IQ-Test (z.B. Zahlenreihe vervollständigen, Allgemeinbildungsteil



MÖGLICHKEITEN

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN **MÖGLICHKEITEN DIE VORBEREITUNG** RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF** TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH

» Assessment Center

» Situative Betrachtung der Bewerber

Persönlichkeit

Fachkompetenz

- » Gruppengespräch mit anderen Bewerbern
- » Rollenspiel



DIE VORBEREITUNG

RECHERCHE

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF** TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH

Recherche auf der Unternehmenswebsite

- » Geschäftsbereich
- » Entwicklung
- » Unternehmensstruktur
- » Unternehmensphilosophie
- » Auswahlverfahren
- » Fachartikel oder Jahresberichte mit interessanten Zahlen und Fakten

Antworten auf potentielle Fragen vorbereiten

- » Stellenprofil verinnerlichen
- » Lebenslauf erklären

Wahl der Kleidung für das Gespräch

- » An Unternehmensbild/Branche anpassen
- » Oberstes Gebot: gepflegt



ALLGEMEINES

WIE VERHALTE ICH MICH?

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH	
DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN	
DIE VORBEREITUNG RECHERCHE	
ALLGEMEINES WIE VERHALTE ICH MICH?	
DAS GESPRÄCH GRUNDREGELN	
DAS GESPRÄCH DER ABLAUF	
TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH	

Die Begrüßung

» Achten Sie auf einen angemessenen Händedruck

Die Kaffeefrage

- » Keine Scheu Kaffee oder Wasser anzunehmen
- » Beim vielen Reden kann ein Schluck Wasser hilfreich sein



DAS GESPRÄCH

GRUNDREGELN

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF** TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH

Grundregeln

- » Seien Sie freundlich, höflich und zuvorkommend
- » Lassen Sie Ihre Gesprächspartner aussprechen
- » Seien Sie gut vorbereitet, damit zeigen Sie Interesse und Motivation
- » Im Normalfall wird der größte Redeanteil bei Ihnen liegen
- » Bleiben Sie natürlich!!!

Körpersprache

- » Richtige Sitzposition: Aufrechte Haltung
- » Orientieren Sie sich an Ihrem Gegenüber
- » Keine verschränkten Arme
- » Offener Blickkontakt
- » Aufmerksamkeit durch Nicken signalisieren
- » Lächeln



DAS GESPRÄCH

GRUNDREGELN

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH	
DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN	
DIE VORBEREITUNG RECHERCHE	
ALLGEMEINES WIE VERHALTE ICH MICH?	
DAS GESPRÄCH GRUNDREGELN	
DAS GESPRÄCH DER ABLAUF	
TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH	

- » Gesprächspartner stellen sich vor
- » Sie stellen sich vor

Aktuelle Situation kurz schildern

Tipp: Vorab Grund für Bewerbung (Stelle und Unternehmen) nennen

- » Unternehmen stellt sich vor
- » Sie werden aufgefordert, Ihren bisherigen Lebensweg zu schildern

Ab Abitur

Auf relevante Stationen näher eingehen

Jeweils Motivation für Entscheidungen nennen

» Fragen zu Qualifikation und Persönlichkeit werden gestellt



IM GESPRÄCH

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF TYPISCHE FRAGEN** IM GESPRÄCH

Neben Fragen zur Qualifikation sind Fragen bezüglich Motivation und Persönlichkeit wahrscheinlich

» "Wo sehen Sie sich in fünf Jahren?"

Sagen Sie hier, dass Sie sich weiterentwickeln und mehr Verantwortung übernehmen möchten. So sieht ihr potentieller neuer Arbeitgeber, dass es sich lohnt, in Sie zu investieren. Formulieren Sie Ihre Antwort aber so, dass Ihr Gesprächspartner nicht den Eindruck hat, als wollen Sie in 5 lahren seine Position besetzen.



IM GESPRÄCH

DAS UNTERNEHMEN

STUDITEMPS GMBH

DAS AUSWAHLVERFAHREN

MÖGLICHKEITEN

DIE VORBEREITUNG

RECHERCHE

ALLGEMEINES

WIE VERHALTE ICH MICH?

DAS GESPRÄCH

GRUNDREGELN

DAS GESPRÄCH

DER ABLAUF

TYPISCHE FRAGEN

IM GESPRÄCH



Primär: Reaktion in Stresssituation

Sekundär: Inhalt

Mögliche Stärken:

Zielstrebigkeit, Anpassungsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Ehrgeiz, Engagement, Organisationstalent, schnelle Einarbeitungszeit, Loyalität, Kommunikationsstärke, Flexibilität, Kritikfähigkeit, Teamfähigkeit

Mögliche Schwächen:

Ungeduld, Überpünktlichkeit, Sturheit, Detailbesessenheit, akribische Arbeitsweise, Perfektionismus, mangelnde Praxiserfahrung, schlecht vor Leuten reden, schlecht "Nein" sagen

- >> Fragen Sie Freunde und Bekannte
- >> Konkrete Beispiele/Situationen nennen



IM GESPRÄCH

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH	
DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN	
DIE VORBEREITUNG RECHERCHE	
ALLGEMEINES WIE VERHALTE ICH MICH?	
DAS GESPRÄCH GRUNDREGELN	
DAS GESPRÄCH DER ABLAUF	
TYPISCHE FRAGEN IM GESPRÄCH	

» "Wieso haben Sie so lange studiert?"

Argumentieren Sie sachlich, z. B.

- mit der Selbstfinanzierung Ihres Studiums, die Sie Zeit gekostet, aber Berufserfahrung gebracht hat
- >> tiefergehende Behandlung bestimmter Themenbereiche des Studiums (Zusatzkurse, außeruniversitäre Veranstaltungen)
- > Absolvieren von einem oder mehreren Auslandssemestern



IM GESPRÄCH

DAS UNTERNEHMEN STUDITEMPS GMBH DAS AUSWAHLVERFAHREN MÖGLICHKEITEN DIE VORBEREITUNG RECHERCHE **ALLGEMEINES** WIE VERHALTE ICH MICH? DAS GESPRÄCH **GRUNDREGELN** DAS GESPRÄCH **DER ABLAUF TYPISCHE FRAGEN** IM GESPRÄCH

» "Wie sind Ihre Gehaltsvorstellungen?"

Bruttojahresgehalt angeben

Weder zu hoch ► könnte abschrecken

Noch zu niedrig ► könnte mangelndes Selbstbewusstsein andeuten

Recherchieren Sie gründlich, welches Gehalt ihren Fähigkeiten angemessen ist, damit Sie einen realistischen Betrag nennen können



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Sören Redlich, Head of Recruiting soeren.redlich@studitemps.de
Tel.: (+49) 221 / 67776 141

Diana Lano, Senior Recruiter diana.lano@studitemps.de Tel: (+49) 221 / 67776 144

www.studitemps.de